



A7
L 12

Inhaltsverzeichnis.

Einleitung:	Seite
Bedeutung und Entwicklung des Hilfsschulwesens und des Verbandes der Hilfsschulen Deutschlands. Von Rektor K. Basedow.	VII
Großherzogtum Baden.	
Offenburg. Die Hilfsklasse in Offenburg	1
Königreich Bayern.	
Augsburg. Hilfsschule der Stadt Augsburg	2
Bamberg. Vom Werdegang der Hilfsschule Bamberg. Von F. H. Horn	4
Frankenthal. Hilfsschule für Schwachbefähigte in Frankenthal. Von Hilfsschullehrer Kullmann	7
Fürth. Hilfsschule Fürth. Von L. Meerwald. (Hörstummheit, ein Fall aus meiner Praxis.)	9
Ludwigshafen. Die Hilfsschule zu Ludwigshafen a. Rh. Von Günzel	12
Beiträge zum Werkunterricht. Von F. Ritter	13
Das Arbeitsprinzip beim Rechnen. Von J. Schneickert	16
Nürnberg. Die Hilfsschulen der Stadt Nürnberg. Von Hauptlehrer Chr. Scherzer	18
Herzogtum Braunschweig.	
Blankenburg. Die Hilfsschule zu Blankenburg (Harz)	24
Braunschweig. Hilfsschule Braunschweig	25
Freie und Hansestadt Bremen.	
Bremen. Entwicklung der Hilfsschulen in Bremen. Von F. von Bremen, Vorsteher der Hilfsschule I.	34
Die Einrichtung der Hilfsschule II in Bremen. Von J. Petermann, Vorsteher der Hilfsschule II	35
Bremerhaven. Die Fröbelschule in Bremerhaven	39
Reichsland Elsaß-Lothringen.	
Straßburg. Der weibliche Handarbeitsunterricht der Hilfsschule zu Straßburg i. E.	42
Großherzogtum Hessen.	
Darmstadt. Pestalozzi-Schule zu Darmstadt. Von Hauptlehrer Steinberger	46
Gießen. Hilfsschule Gießen	51
Mainz. Die Mainzer Hilfsschule. — Jordanschule. Von Hauptlehrer Wettig	57
Freie und Hansestadt Hamburg.	
Hamburg. Das hamburgische Hilfsschulwesen. Von Schulinspektor H. Th. Math. Meyer	61
Großherzogtum Mecklenburg-Schwerin.	
Rostock. Die Hilfsschule in Rostock. Von H. Borchert	82
Die Lage unserer Hilfsschule und unser Anschauungsunterricht. Von J. Gosseleck	83